

Personal-
vorsorgestiftung
der SV Group

Jahresbericht 2023

Inhalt

| | |
|--|----|
| Editorial | 3 |
| Die Kennzahlen | 4 |
| Das Geschäftsjahr 2023 im Überblick | 5 |
| Versicherung | 8 |
| Vermögensanlage | 10 |
| Jahresrechnung | |
| Bilanz | 13 |
| Betriebsrechnung | 14 |
| Anhang zur Jahresrechnung | 16 |
| Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung | 38 |
| Fachausdrücke | 40 |

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Die Finanzmärkte starteten durchwegs positiv ins Jahr 2023. In Europa sorgten sinkende Gaspreise für Entspannung an den Energiemärkten, die Konsumentenstimmung war gut. Die Beendigung der drastischen Covid-Massnahmen in China liess bei Anlegerinnen und Anlegern Hoffnung auf ein globales Wirtschaftswachstum aufkommen.

Doch letztlich sorgten mehrere Faktoren dafür, dass sich bis Herbst die Stimmung an den Märkten wieder merklich eintrübte. So etwa die Zinserhöhungen durch die Notenbanken angesichts der hohen Inflation, der Rezessionsängste und des Krieges in der Ukraine. Zum Jahresende hin kühlten die Inflationsaussichten merklich ab und die nachlassenden langfristigen Zinsen wirkten sich positiv auf den Anlagemarkt aus.

Da fällt uns rückblickend das Zitat des Philosophen Heraklit von Ephesus ein: «Nichts ist so beständig wie der Wandel». Die vergangenen zwölf Monate waren ein stetes Auf und Ab, die Wirtschaftslage gestaltete sich unsicher. Doch der Stiftungsrat verfolgt einen sehr langfristigen Anlagehorizont, so dass herausfordernde Jahre an den Anlagemärkten gut abgefedert werden können.

Somit erzielte die Personalvorsorgestiftung der SV Group eine erfreuliche Performance von 5,59%. Der technische Deckungsgrad ist damit auf 136,1% gestiegen. Die positive Performance und der gestiegene Deckungsgrad im Berichtsjahr haben den Stiftungsrat veranlasst, die Sparguthaben der aktiven versicherten Personen ab dem Kalenderjahr 2024 mit 3,25% (Vorjahr 1,75%) zu verzinsen.

Weitere wichtige Kennzahlen zum Geschäftsjahr 2023 haben wir in diesem Jahresbericht zusammengestellt. Wissenswertes finden Sie auch auf pksv.ch.

Dübendorf im April 2024

Daniel Dubach
Präsident des Stiftungsrats

Cécile Richards
Geschäftsführerin

Die Kennzahlen

| | 2023 | 2022 |
|------------------------------|----------------|----------------|
| Versicherte | 1'326 | 1'322 |
| Rentnerinnen und Rentner | 773 | 788 |
| Gesamtbestand | 2'099 | 2'110 |
| Verfügbares Vermögen | CHF 264,1 Mio. | CHF 262,5 Mio. |
| Performance | 5,59% | 0,1% |
| Verwaltungskosten pro Person | CHF 205 | CHF 211 |
| Deckungsgrad | 136,1% | 131,4% |
| Technischer Zins | 1,00% | 1,00% |

Das Geschäftsjahr 2023 im Überblick

Kursgewinne an den Obligationen- und Aktienmärkten. Globale Aktienanlagen und Schweizer Staatsanleihen erzielten gar die höchsten positiven Renditen.

Geschäftsergebnis

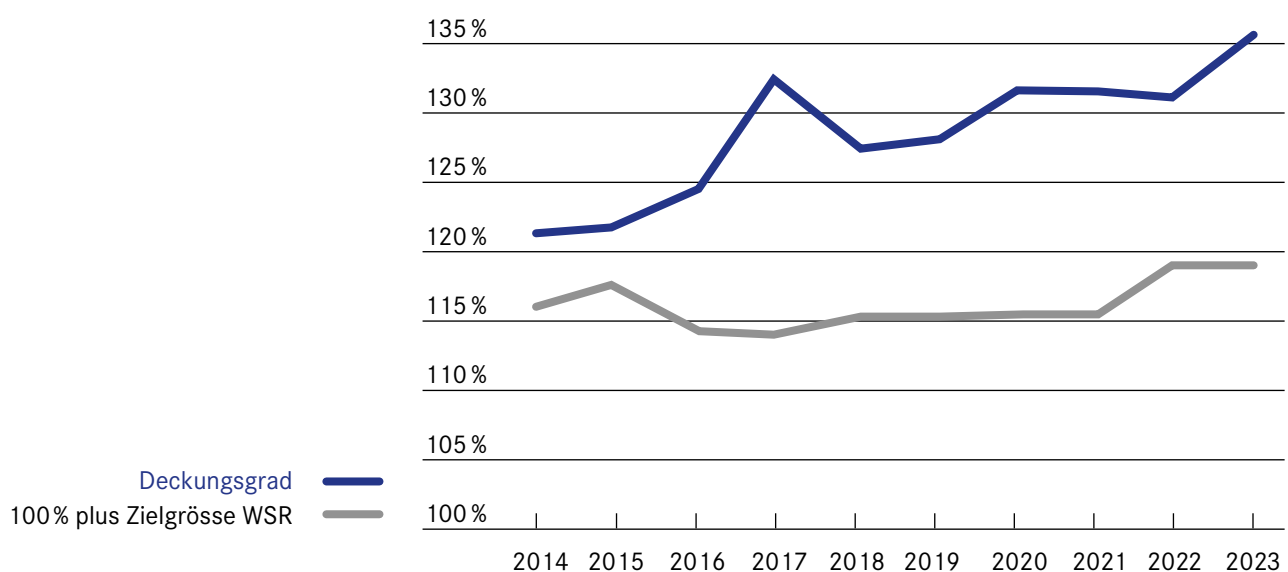
Dank der positiven Entwicklung an den Anlagemärkten verzeichnet die Personalvorsorgestiftung eine Performance von 5,59% (Vorjahr: 0,13%). Die Sollrendite wurde somit übertroffen. Der Deckungsgrad hat sich weiter verbessert und liegt Ende 2023 bei 136,1% (Vorjahr: 131,4%).

Der Stiftungsrat hatte im Vorjahr das Sicherheitsniveau der Wertschwankungsreserve (WSR) erhöht. Wie bereits im Vorjahr ist die Wertschwankungsreserve per Ende 2023 voll geöffnet.

Wie die folgende Grafik zeigt, hat sich der Deckungsgrad seit der Finanzkrise im Jahr 2008 deutlich verbessert. Dieser Aufwärtstrend konnte nach den Turbulenzen an der Börse im Jahr 2019 und einem ausserordentlichen Einbruch im ersten Quartal 2020 dank der anschliessend stark steigenden Aktienmärkte wiederaufgenommen und auch im Berichtsjahr gehalten werden. Der Deckungsgrad liegt seit 15 Jahren in Folge über 110%. Damit ist die Personalvorsorgestiftung weiterhin gut gerüstet für etwaige schwierige Anlagejahre an den Finanzmärkten.

Entwicklung des Deckungsgrades nach Art. 44 BVV 2

Stand 31. Dezember



Ausübung der Aktionärsrechte

Die Personalvorsorgestiftung ist weiterhin Vertragspartnerin von Ethos – Schweizerische Stiftung für nachhaltige Entwicklung. Ethos schliesst schweizerische Pensionskassen und Institutionen zusammen. Sie wurde 1997 zur Förderung einer nachhaltigen Anlagetätigkeit gegründet und setzt sich für ein stabiles und gesundes Wirtschaftsumfeld ein, das die Interessen der Gesellschaft als Ganzes langfristig wahrt.

Nachhaltigkeitsbericht

Als Einrichtung der 2. Säule investiert die Personalvorsorgestiftung im Interesse der Versicherten und Rentenbeziehenden und ist bereits durch ihren Vorsorgeauftrag auf Generationengerechtigkeit und auf eine nachhaltige Entwicklung ausgerichtet. Es ist die gesetzliche Aufgabe der Personalvorsorgestiftung, die Auszahlung der versprochenen Leistungen sicherzustellen und zwischen den Ansprüchen verschiedener Generationen (Rentenbeziehende und aktiv Versicherte) abzuwägen.

Bei der Vermögensbewirtschaftung der Personalvorsorgestiftung werden verschiedene Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigt. Alle mandatierten Vermögensverwalter der Personalvorsorgestiftung haben die Principles for Responsible Investment (PRI) unterzeichnet und setzen sich durch Mitgliedschaften in weiteren Initiativen und Organisationen für die Förderung der nachhaltigen Vermögensanlage ein.

Bei sämtlichen eingesetzten Aktienanlagen werden gemäss Angaben der Vermögensverwalter die Stimmrechte (vorbehaltlich der Materialität und Wirtschaftlichkeit) ausgeübt. Die Prinzipien der Stimmrechtsausübung richten sich nach den festgelegten Nachhaltigkeitszielen der Vermögensverwalter und dem Netto-Null-Ziel 2050.

Des Weiteren suchen die mandatierten Vermögensverwalter der Obligationen und Aktienanlagen im Rahmen ihrer Engagement-Programme den Dialog mit den Unternehmen und sensibilisieren diese für ihre ökologische, soziale und Governance bezogene Verantwortung. Die Personalvorsorgestiftung ist zudem Mitglied beim Ethos Engagement Pool Schweiz, welche mit den 150 grössten, börsenkotierten Schweizer Unternehmen laufend im aktiven Dialog steht.

Bei den meisten von den Vermögensverwaltern eingesetzten Produkten wird systematisch die Ausschlussliste SVVK – ASIR angewendet. Dies bedeutet, dass Unternehmen und Länder aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen werden, wenn sie gegen bestimmte Rechtsgrundsätze (z.B. UN Global Compact) verstossen oder wenn ein Dialog zu keiner Verbesserung führt. Die Mehrheit der Vermögensverwalter nehmen weitere Ausschlüsse vor.

Für alle Obligationen- und Aktienanlagen liegen ESG-Ratings und Klimakennzahlen vor. Da das Wertschriftenportfolio der Personalvorsorgestiftung breit diversif-

fiziert ist, entsprechen die Indikatoren weitgehend jenen der Weltwirtschaft. Die Aktien Emerging Markets der Personalvorsorgestiftung werden mit einem dedizierten ESG-Ansatz umgesetzt (Ausschluss der rund 20% des Referenzindex mit den tiefsten ESG-Scores und Reduktion der durchschnittlichen CO₂-Intensität im Vergleich zum Referenzindex um mindestens 20%) und weisen im Vergleich zum Referenzindex bessere Klimakennzahlen auf.

Alle eingesetzten Immobilienanlagen verfolgen strategische Nachhaltigkeitsziele, die auf die Ziele des Pariser Klimaabkommens ausgerichtet sind. Die Mehrheit der investierten Immobilienanlagestiftungen erstatten regelmässig Bericht über die Nachhaltigkeitskriterien und deren Umsetzung und weisen einen GRESB-Score sowie die CO₂-Intensität (Scope 1 und 2) aus.

Die ESG-Kennzahlen der Anlageprodukte der Personalvorsorgestiftung in Anlehnung an den ASIP-Reporting-Standard werden ausgewiesen.

Qualitäts- und Datenschutzmanagement

Die Personalvorsorgestiftung lässt sich seit 2006 gemäss ISO 9001 und seit 2010 auch gemäss Good-Priv@cy zertifizieren. Damit sind auch die neuen Datenschutzbestimmungen gemäss dem seit 1. September 2023 in Kraft getretenen revidierten Datenschutzgesetz erfüllt. Das Aufrechterhaltungsaudit im Dezember 2023 hat ergeben, dass die Stiftung die Anforderung weiterhin vollumfänglich erfüllt.

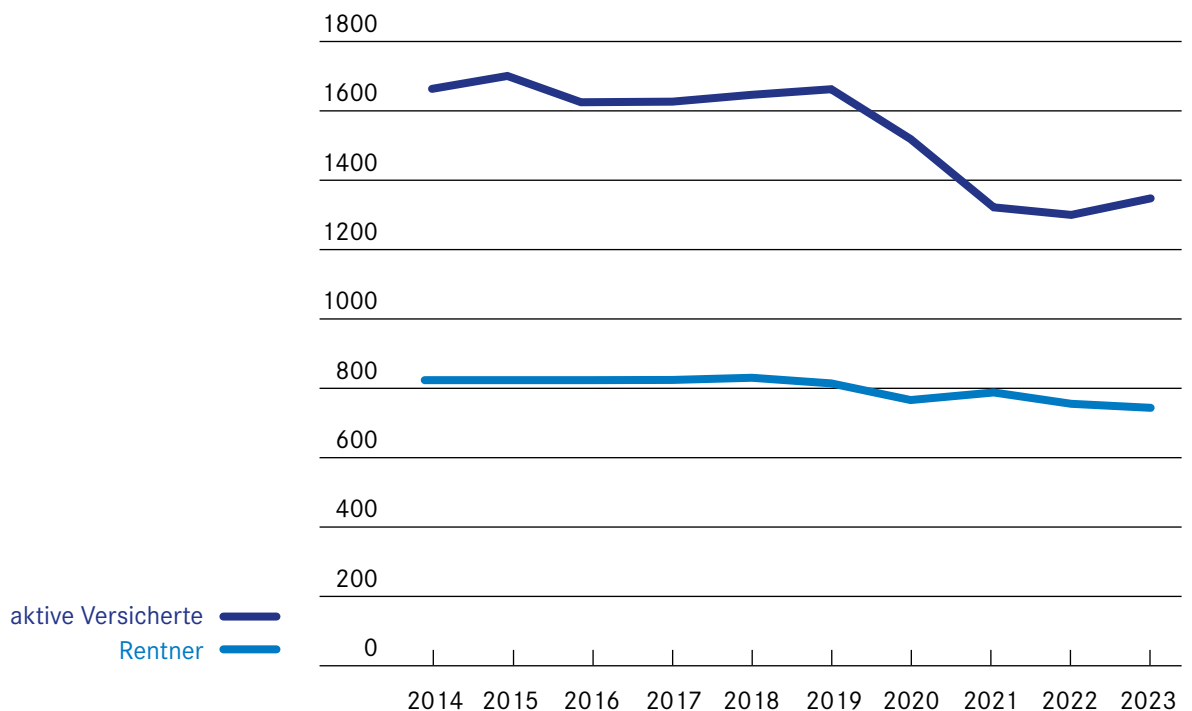
Versicherung

Über einen Zeitraum von zehn Jahren zeigte sich, bis auf die sinkende Anzahl der Neueintritte aufgrund der wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie eine stabile Bestandesentwicklung.

Bestandesentwicklung

Die Anzahl der Versicherten ist gegenüber dem Vorjahr leicht angewachsen und liegt bei 1'326 Personen (+0,3%). Der Bestand der Rentnerinnen und Rentner reduzierte sich um rund 1,9% auf 773 Personen. In den letzten acht Jahren entwickelten sich die beiden Versichertengruppen ähnlich, es wurden keine grossen Schwankungen verzeichnet. Lediglich die Auswirkungen der Pandemie führten in den Berichtsjahren 2019 und 2020 zu einer phasenweisen Verminderung der Neueintritte. Seit 2021 stabilisiert sich der Bestand.

Entwicklung Anzahl aktive Versicherte und Rentner

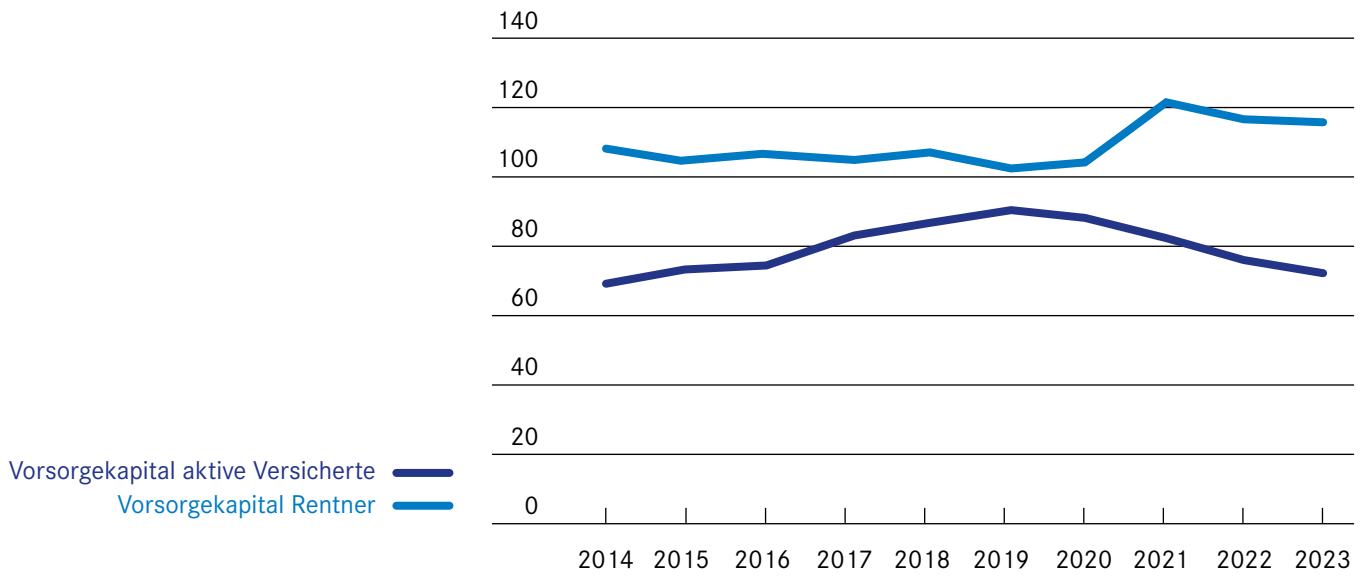


Vorsorgeplan PV Standard

Der Vorsorgeplan PV Standard ist seit dem 01.01.2023 für Neueintritte geschlossen. Versichert bleiben Arbeitnehmende, die vor diesem Stichtag bereits eingetreten und ununterbrochen aktiv versichert sind.

Entwicklung Vorsorgekapital aktive Versicherte und Rentner

in Mio. CHF



Im Laufe des Jahres wurden 253 Neueintritte und 215 Austritte abgewickelt. Die Organisation der Versichertenverwaltung ist darauf ausgerichtet die branchenüblich hohe Personalfuktuation gut im Tagesgeschäft der PV-Stiftung abzuwickeln.

Vermögensanlage

Mit einer positiven Performance von 5,59% wurde im Anlagejahr 2023 ein erfreuliches Ergebnis erzielt.

Marktumfeld

Das Anlagejahr 2023 war geprägt von einem herausfordernden Marktumfeld. Dennoch präsentierte sich die Wirtschaft, auch unter den weiterhin bestehenden geopolitischen Spannungen als äusserst robust.

Nach einer anfänglichen Erhöhung gingen die Inflationszahlen durch die von den Nationalbanken getroffenen Massnahmen im Laufe des Jahres zurück. Die nachlassenden langfristigen Zinsen wirkten sich positiv auf den Anlagemarkt aus.

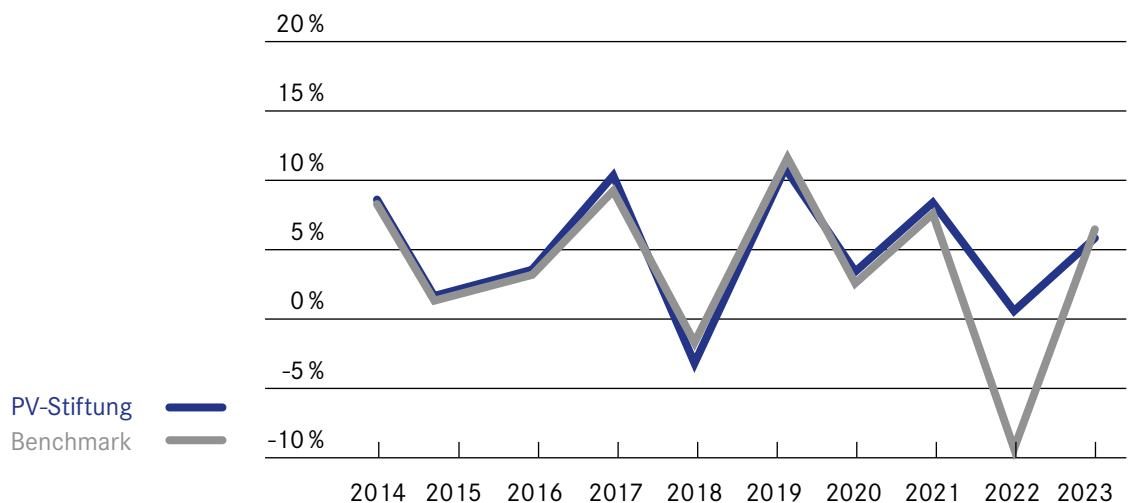
Die Aktienanleihen und Schweizer Obligationenanleihen trugen erfreulich zur Rendite der Anleger bei. Die Personalvorsorgestiftung konnte per Ende Jahr eine erfreuliche Rendite von 5,59% ausweisen.

Performance

Seit Jahresbeginn 2023 wurde eine positive absolute Rendite von +5,59% erzielt. Gegenüber der Benchmarkrendite (+6,61%) resultierte eine Underperformance von -1,02%-Punkten. Die Underperformance ist primär auf die Umsetzung der Private Equity und der Infrastrukturanlagen zurückzuführen.

Die Entwicklung der Performance über die letzten zehn Jahre zeigt generell eine benchmarknahe Umsetzung und die markanten Schwankungen, denen die Finanzmärkte ausgesetzt sind.

Entwicklung der Anlageperformance

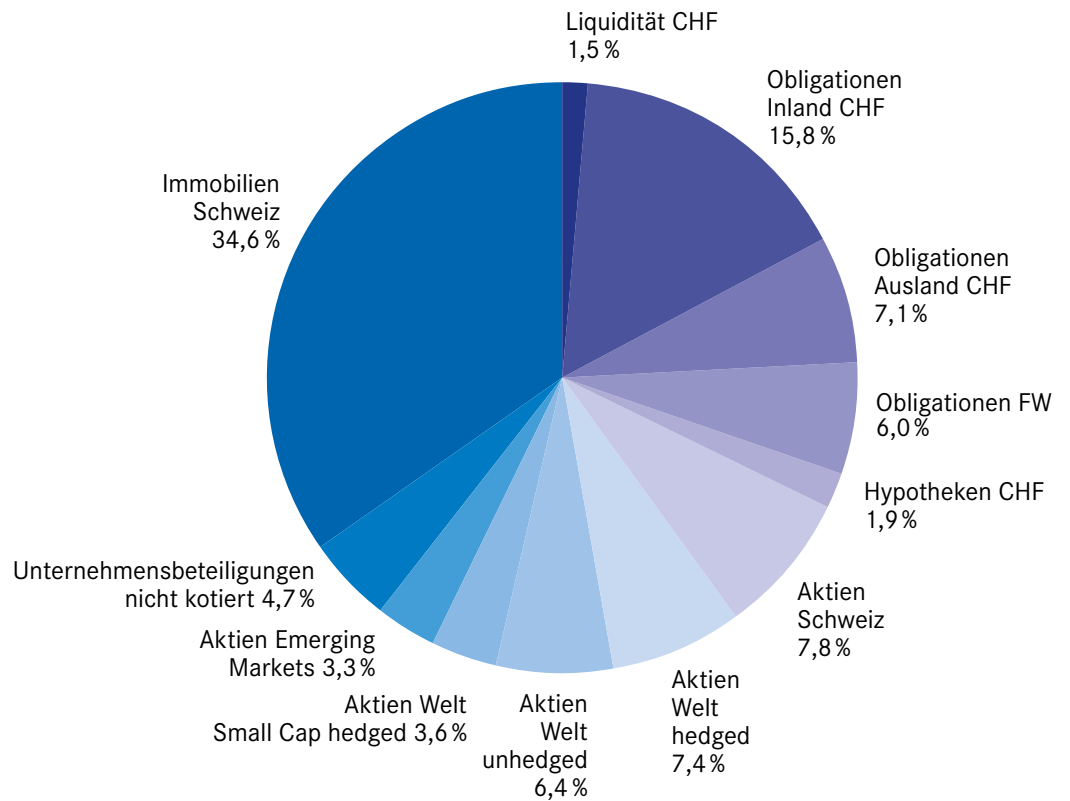


Für die Personalvorsorgestiftung als langfristige Anlegerin ist auch die Performance über mehrere Jahre eine wichtige Kennzahl. Die durchschnittliche Jahresrendite betrug über fünf Jahre 4,33% (Benchmark: 2,83%) und über zehn Jahre 4,63% (Benchmark: 4,27%).

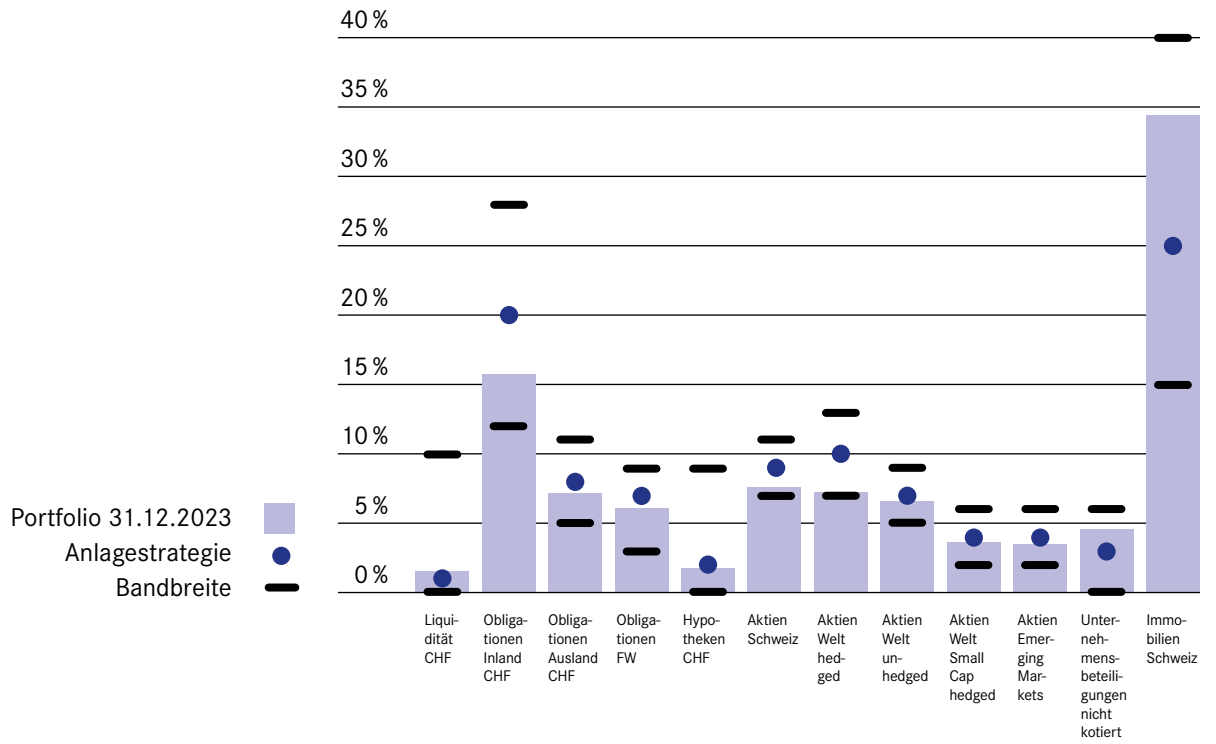
Vermögensaufteilung

Die folgenden Grafiken zeigen die Diversifikation der Vermögensanlage sowie die Positionierung der Vermögensaufteilung im Rahmen der Bandbreiten der einzelnen Anlagekategorien.

Vermögensaufteilung per 31.12.2023



Anlagestrategie und Portfolio per 31.12.2023



Jahresrechnung

Bilanz

| Aktiven | 31.12.2023 | 31.12.2022 |
|-----------------------------------|-----------------------|----------------|
| | CHF | CHF |
| Vermögensanlagen | 270'502'043.31 | 275'192'563.85 |
| Liquidität | 2'935'954.80 | 8'816'125.10 |
| Andere Forderungen | 181'619.21 | 195'217.39 |
| Kontokorrent BVG-Stiftung | 0.00 | 100'736.55 |
| Kontokorrent CIA-Stiftung | 0.00 | 15'656.32 |
| Kontokorrent Arbeitgeber | 919'139.20 | 889'753.45 |
| Obligationen | 78'365'734.37 | 74'734'338.85 |
| Hypotheken | 5'072'010.95 | 4'812'735.68 |
| Aktien Schweiz | 20'964'112.55 | 30'640'410.38 |
| Aktien Welt | 46'948'201.28 | 30'512'426.09 |
| Aktien Emerging Markets | 8'905'863.27 | 14'028'835.23 |
| Alternative Anlagen | 12'692'530.99 | 18'311'662.11 |
| Immobilien Schweiz | 93'516'876.69 | 92'134'666.70 |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | 0.00 | 0.00 |
| Total Aktiven | 270'502'043.31 | 275'192'563.85 |

| Passiven | 31.12.2023 | 31.12.2022 |
|---|-----------------------|----------------|
| | CHF | CHF |
| Verbindlichkeiten | 1'404'846.31 | 7'751'148.81 |
| Freizügigkeitsleistungen | 1'386'841.87 | 7'751'089.40 |
| Andere Verbindlichkeiten | 112.36 | 59.41 |
| Kontokorrent BVG-Stiftung | 4'762.02 | 0.00 |
| Kontokorrent CIA-Stiftung | 13'130.06 | 0.00 |
| Passive Rechnungsabgrenzung | 91'202.24 | 145'165.39 |
| Arbeitgeber-Beitragsreserve | 3'535'000.00 | 3'500'000.00 |
| Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht | 3'535'000.00 | 3'500'000.00 |
| Nicht-technische Rückstellungen | 1'374'090.45 | 1'297'257.75 |
| Rückstellung für zweckgebundenen Amalie Zeller-Fonds | 1'374'090.45 | 1'297'257.75 |
| Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen | 194'069'704.00 | 199'698'549.00 |
| Vorsorgekapital Aktive Versicherte | 73'622'164.00 | 77'365'600.00 |
| Vorsorgekapital Rentner | 116'008'354.00 | 118'034'527.00 |
| Technische Rückstellungen | 4'439'186.00 | 4'298'422.00 |
| Wertschwankungsreserve | 36'873'244.00 | 37'942'724.00 |
| Freie Mittel | 33'153'956.31 | 24'857'718.90 |
| Stand zu Beginn der Periode | 24'857'718.90 | 34'582'851.27 |
| Abnahme aus Teilliquidation | -1'648'158.00 | 0.00 |
| Ertragsüberschuss | 9'944'395.41 | -9'725'132.37 |
| Total Passiven | 270'502'043.31 | 275'192'563.85 |

Betriebsrechnung

| | 2023 | 2022 |
|---|-----------------------|----------------|
| | CHF | CHF |
| Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen | 5'652'389.23 | 9'397'534.45 |
| Beiträge Arbeitnehmer | 2'163'710.68 | 2'213'885.45 |
| Beiträge Arbeitgeber | 3'245'473.80 | 3'320'731.30 |
| Einmaleinlagen und Einkaufssummen | 243'204.75 | 362'917.70 |
| Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve (AGBR) | 0.00 | 3'500'000.00 |
| Eintrittsleistungen | 5'943'329.65 | 6'957'965.41 |
| Freizügigkeitseinlagen | 5'352'180.64 | 6'485'884.22 |
| Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung | 591'149.01 | 472'081.19 |
| Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen | 11'595'718.88 | 16'355'499.86 |
| Reglementarische Leistungen | -10'127'039.25 | -10'118'178.30 |
| Altersrenten | -7'176'766.00 | -7'427'143.00 |
| Hinterlassenenrenten | -541'793.00 | -540'943.00 |
| Invalidenrenten | -328'775.00 | -357'927.00 |
| Kapitalleistungen bei Pensionierung | -2'069'684.20 | -1'657'289.30 |
| Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität | -10'021.05 | -134'876.00 |
| Ausserreglementarische Leistungen | 3'600.00 | -12'972.20 |
| Rentner | -487.50 | -412.50 |
| Leistungen Amalie Zeller-Fonds | 4'087.50 | -12'559.70 |
| Austrittsleistungen | -13'854'640.80 | -14'150'604.50 |
| Freizügigkeitsleistungen bei Austritt | -10'225'820.50 | -13'325'909.60 |
| Übertrag von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt | -3'152'864.00 | 0.00 |
| Vorbezüge WEF/Scheidung | -475'956.30 | -824'694.90 |
| Abfluss für Leistungen und Vorbezüge | -23'978'080.05 | -24'281'755.00 |
| Auflösung/Bildung Nicht-technische Rückstellungen | -76'832.70 | 10'875.45 |
| Veränderung Rückstellung für zweckgebundenen Amalie Zeller-Fonds | -76'832.70 | 10'875.45 |
| Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven | 7'277'003.00 | 4'751'354.00 |
| Veränderung Vorsorgekapital Aktive Versicherte | 5'019'007.35 | 4'748'107.80 |
| Aufwand/Ertrag aus Teilliquidation (Anteil freie Mittel) | 1'648'158.00 | 0.00 |
| Verzinsung Altersguthaben | -1'275'571.35 | -1'337'811.80 |
| Veränderung Vorsorgekapital Rentner | 2'026'173.00 | 3'228'276.00 |
| Veränderung technische Rückstellungen | -140'764.00 | 1'612'782.00 |
| Veränderung Arbeitgeber-Beitragsreserve | 0.00 | -3'500'000.00 |
| Versicherungsaufwand | -112'815.65 | -103'067.90 |
| Versicherungsprämien | -109'747.35 | -94'772.25 |
| Beiträge an Sicherheitsfonds | -3'068.30 | -8'295.65 |
| Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil | -5'295'006.52 | -3'267'093.59 |

| | 2023 | 2022 |
|---|----------------------|----------------|
| | CHF | CHF |
| Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage | 14'599'900.67 | -302'307.11 |
| Erfolg Obligationen | 4'682'207.88 | -10'433'894.47 |
| Erfolg Hypotheken | 262'318.48 | -509'024.51 |
| Erfolg Aktien Schweiz | 1'784'928.99 | -6'375'210.81 |
| Erfolg Aktien Welt | 5'602'776.16 | -6'654'974.20 |
| Erfolg Aktien Emerging Markets | 239'960.21 | -3'159'132.43 |
| Erfolg Unternehmensbeteiligungen, nicht kotiert | -939'296.41 | 6'429'342.57 |
| Erfolg Hedge Funds | 106'306.04 | -100.00 |
| Erfolg Geldmarkt | -36'214.25 | 14'414.92 |
| Erfolg Immobilien Schweiz | 3'918'003.32 | 21'260'685.03 |
| Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage | -970'213.93 | -853'656.92 |
| Zinsen an Versicherte | -15'875.82 | -20'756.29 |
| Zins Arbeitgeber-Beitragsreserve | -35'000.00 | 0.00 |
| Verwaltungsaufwand | -429'978.74 | -445'242.67 |
| Allgemeiner Verwaltungsaufwand | -375'933.84 | -391'909.95 |
| Marketing- und Werbeaufwand | -479.45 | -213.00 |
| Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge | -36'112.10 | -31'543.82 |
| Aufsichtsbehörde | -17'453.35 | -21'575.90 |
| Ertragsüberschuss vor Veränder. Wertschwankungsreserve | 8'874'915.41 | -4'014'643.37 |
| Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve | 1'069'480.00 | -5'710'489.00 |
| Ertrags-/Aufwandüberschuss | 9'944'395.41 | -9'725'132.37 |

Anhang zur Jahresrechnung

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Personalvorsorgestiftung der SV Group (im Folgenden: PV-Stiftung) ist eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB. Sie bezweckt eine die obligatorische berufliche Vorsorge gemäss BVG ergänzende Vorsorge für das Personal der SV Group und der mit ihr wirtschaftlich oder finanziell eng verbundenen Unternehmen sowie deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die PV-Stiftung ist bei der BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS) unter der Nr. 662 eingetragen, aber nicht registriert. Sie ist dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und entrichtet unter der Nr. ZH NR 165 Beiträge an den Sicherheitsfonds.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

| | | |
|--|-------------------|--|
| Stiftungsurkunde vom | 9. Dezember 1993 | letzte Anpassungen per 1. November 2004 |
| Vorsorgereglement vom | 1. Juli 2022 | |
| Vorsorgeplan PV Standard vom | 1. Januar 2023 | |
| Vorsorgeplan PV Plus vom | 1. Januar 2023 | |
| Vorsorgeplan PV Kapitalversicherung vom | 1. Januar 2022 | |
| Organisationsreglement vom | 1. Januar 2015 | |
| Reglement für die versicherungstechnischen Passiven der Bilanz vom | 31. Dezember 2022 | |
| Anlagereglement vom | 1. Dezember 2022 | letzte Anpassungen per 1. Januar 2023 |
| Teilliquidationsreglement vom | 14. Dezember 2010 | |
| Reglement über die Umsetzung der ASIP-Charta vom | 14. Dezember 2012 | letzte Anpassungen per 13. Dezember 2013 |
| Reglement zum Zeichnungsrecht vom | 13. Dezember 2013 | |

1.4 Oberstes Organ / Geschäftsführung / Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat ist das oberste Organ der Stiftung und setzt sich aus vier Arbeitgeber- und drei Arbeitnehmervertretern zusammen. Die Mitglieder des Stiftungsrates werden jeweils für eine Amtsperiode von drei Jahren gewählt. Die aktuelle Amtsperiode läuft vom 01.01.2022 bis 31.12.2024.

| | | | |
|--|------------------|-----------------------------|---------------------|
| Daniel Dubach, Präsident | | Arbeitgebervertreter | kollektiv zu zweien |
| Heinz Giezendanner | | Arbeitgebervertreter | kollektiv zu zweien |
| Daniel Meier | | Arbeitgebervertreter | kollektiv zu zweien |
| Andreas Matter | | Arbeitgebervertreter | kollektiv zu zweien |
| Sonya Arnold | | Arbeitnehmervertreterin | |
| Markus Bürgi | | Arbeitnehmervertreter | |
| Andreas Salathe | | Arbeitnehmervertreter | |
| Monika Zbinden, Vizepräsidentin | | Arbeitnehmervertreterin | kollektiv zu zweien |
| Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigungen | | | |
| Cécile Richards | | Geschäftsführerin | kollektiv zu zweien |
| Rosi Giezendanner-Ricciardi | | Finanzen und Personaladmin. | kollektiv zu zweien |
| Rosanna Cancelli-Lanza | | Versichertenverwaltung | kollektiv zu zweien |
| Samuel Trachsel | (ab 01.11.2023) | Versichertenverwaltung | kollektiv zu zweien |
| Andrea Forster | (bis 31.07.2023) | Versichertenverwaltung | kollektiv zu zweien |
| Lea Keller | (bis 31.07.2023) | Kommunikation und Projekte | kollektiv zu zweien |

Zeichnungsberechtigung

Zur rechtsgültigen Verpflichtung der PV-Stiftung bedarf es der Kollektivunterschrift zu zweien.

1.5 Experte, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde

| | |
|---------------------------------|--|
| Experte für berufliche Vorsorge | DEPREZ Experten AG, Vertragspartner Dr. Philippe Deprez, Ausführender Experte |
| Revisionsstelle | BDO AG, Zürich |
| Aufsichtsbehörde | BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS), Zürich |

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

| | | 31.12.23 | 31.12.22 |
|-------------------------|-----------|---------------|---------------|
| | | Anzahl Aktive | Anzahl Aktive |
| SV Group AG | Dübendorf | 17 | 17 |
| SV (Schweiz) AG | Dübendorf | 1'242 | 1'252 |
| SV Hotel AG | Dübendorf | 31 | 29 |
| CYBM Basel AG | Pratteln | 2 | 3 |
| SV Hotel Zürich West AG | Dübendorf | 16 | 13 |
| SV Hotel Alpha AG | Dübendorf | 7 | 8 |
| SV Hotel Delta AG | Dübendorf | 2 | 0 |
| likeMagic AG | Dübendorf | 9 | 0 |
| Total | | 1'326 | 1'322 |

2 Aktive Versicherte und Rentner

2.1 Bestände Aktive Versicherte

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|------------------------------|--------------|--------------|
| Risikoversicherte | | |
| Männer | 3 | 3 |
| Frauen | 1 | 1 |
| Vollversicherte | | |
| Männer | 643 | 634 |
| Frauen | 679 | 684 |
| Total | 1'326 | 1'322 |
| davon PV Kapitalversicherung | 697 | 607 |

Teilaktive oder teilzeitangestellte Versicherte zählen als eine ganze Person.

2.2 Entwicklung der aktiven Versicherten

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|--|--------------|--------------|
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zu Beginn des Geschäftsjahres | 1'322 | 1'348 |
| Eintritte | 253 | 343 |
| Austritte | -215 | -325 |
| Pensionierungen | -31 | -36 |
| Invaliditätsfälle zu 100 % | -7 | -9 |
| Todesfälle | 0 | -1 |
| Rückwirkende Mutationen | 4 | 2 |
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zum Ende des Geschäftsjahres | 1'326 | 1'322 |

2.2.1 Entwicklung der aktiven Versicherten der SV Group AG

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|--|-----------|-----------|
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zu Beginn des Geschäftsjahres | 17 | 13 |
| Eintritte | 4 | 2 |
| Austritte | -3 | -1 |
| Pensionierungen | 0 | 0 |
| Invaliditätsfälle zu 100 % | 0 | 0 |
| Todesfälle | 0 | 0 |
| Rückwirkende Mutationen | -1 | 3 |
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zum Ende des Geschäftsjahres | 17 | 17 |

2.2.2 Entwicklung der aktiven Versicherten der SV (Schweiz) AG

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|--|--------------|----------|
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zu Beginn des Geschäftsjahres | 1'252 | 1'211 |
| Eintritte | 228 | 300 |
| Austritte | -202 | -217 |
| Pensionierungen | -31 | -32 |
| Invaliditätsfälle zu 100 % | -7 | -9 |
| Todesfälle | 0 | -1 |
| Rückwirkende Mutationen | 2 | 0 |
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zum Ende des Geschäftsjahres | 1'242 | 1'252 |

2.2.3 Entwicklung der aktiven Versicherten der SV Hotel AG

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|--|-----------|----------|
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zu Beginn des Geschäftsjahres | 29 | 30 |
| Eintritte | 8 | 11 |
| Austritte | -6 | -10 |
| Pensionierungen | 0 | -1 |
| Invaliditätsfälle zu 100 % | 0 | 0 |
| Todesfälle | 0 | 0 |
| Rückwirkende Mutationen | 0 | -1 |
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zum Ende des Geschäftsjahres | 31 | 29 |

2.2.4 Entwicklung der aktiven Versicherten der CYBM Basel AG

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|--|----------|----------|
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zu Beginn des Geschäftsjahres | 3 | 4 |
| Eintritte | 0 | 1 |
| Austritte | -1 | -3 |
| Pensionierungen | 0 | 0 |
| Invaliditätsfälle zu 100 % | 0 | 0 |
| Todesfälle | 0 | 0 |
| Rückwirkende Mutationen | 0 | 1 |
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zum Ende des Geschäftsjahres | 2 | 3 |

2.2.5 Entwicklung der aktiven Versicherten der Hotel Zürich West AG

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|--|-----------|-----------|
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zu Beginn des Geschäftsjahres | 13 | 8 |
| Eintritte | 5 | 7 |
| Austritte | -2 | -1 |
| Pensionierungen | 0 | 0 |
| Invaliditätsfälle zu 100 % | 0 | 0 |
| Todesfälle | 0 | 0 |
| Rückwirkende Mutationen | 0 | -1 |
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zum Ende des Geschäftsjahres | 16 | 13 |

2.2.6 Entwicklung der aktiven Versicherten der SV Hotel Alpha AG

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|--|----------|----------|
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zu Beginn des Geschäftsjahres | 8 | 7 |
| Eintritte | 1 | 4 |
| Austritte | -1 | -4 |
| Pensionierungen | 0 | 0 |
| Invaliditätsfälle zu 100 % | 0 | 0 |
| Todesfälle | 0 | 0 |
| Rückwirkende Mutationen | -1 | 1 |
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zum Ende des Geschäftsjahres | 7 | 8 |

2.2.7 Entwicklung der aktiven Versicherten der SV Hotel Delta AG

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|--|----------|----------|
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zu Beginn des Geschäftsjahres | 0 | 0 |
| Eintritte | 2 | 0 |
| Austritte | 0 | 0 |
| Pensionierungen | 0 | 0 |
| Invaliditätsfälle zu 100 % | 0 | 0 |
| Todesfälle | 0 | 0 |
| Rückwirkende Mutationen | 0 | 0 |
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zum Ende des Geschäftsjahres | 2 | 0 |

2.2.8 Entwicklung der aktiven Versicherten der likeMagic AG

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|--|----------|----------|
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zu Beginn des Geschäftsjahres | 0 | 0 |
| Eintritte | 5 | 0 |
| Austritte | 0 | 0 |
| Pensionierungen | 0 | 0 |
| Invaliditätsfälle zu 100 % | 0 | 0 |
| Todesfälle | 0 | 0 |
| Rückwirkende Mutationen | 4 | 0 |
| Anzahl Aktive/Risikoversicherte zum Ende des Geschäftsjahres | 9 | 0 |

2.3 Bestände Rentenbezüger

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|---------------|------------|----------|
| Altersrentner | 675 | 688 |
| Invaliden | 34 | 36 |
| Ehegatten | 54 | 52 |
| Kinder | 10 | 12 |
| Total | 773 | 788 |

Teilinvaliden zählen als eine ganze Person.

2.4 Entwicklung der Rentenbezüger

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|---|------------|----------|
| Anzahl Rentenbezüger zu Beginn des Geschäftsjahres | 788 | 795 |
| Neue Rentner | | |
| Altersrentner (inkl. Pensionierung von Invaliden) | 16 | 18 |
| Invalide | 5 | 7 |
| Ehegatten | 5 | 2 |
| Kinder | 2 | 6 |
| Abgänge | | |
| Todesfälle von Altersrentnern | -28 | -23 |
| Reaktivierung, Tod oder Pensionierung von Invaliden | -7 | -6 |
| Ehegatten | -3 | -3 |
| Kinder | -4 | -8 |
| Rückwirkende Mutationen | -1 | 0 |
| Anzahl Rentenbezüger zum Ende des Geschäftsjahres | 773 | 788 |

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die PV-Stiftung wird im Beitragsprimat geführt und erbringt rein überobligatorische Leistungen. Es werden die Vorsorgepläne PV Standard, PV Plus und PV Kapitalversicherung angeboten. Die Leistungen im Vorsorgeplan PV Kapitalversicherung werden ausschliesslich in Kapitalform ausgerichtet.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Spar- und Risikobeiträge sind nach Alter gestaffelt. Sie werden zu 60% von Arbeitgebenden und zu 40% von Arbeitnehmenden bezahlt. Die Spargutschriften sind altersunabhängig festgelegt.

Bei den Vorsorgeplänen PV Standard und PV Plus werden die Altersleistungen im Kapitaldeckungsverfahren, die übrigen Leistungen im Rentenwertumlageverfahren finanziert.

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Die PV-Stiftung nimmt an der Durchführung des BVG nicht teil. Sie ergänzt die registrierte BVG-Stiftung der SV Group im über- und ausserobligatorischen Bereich der beruflichen Vorsorge. Der Stiftungsrat hat mit Beschluss vom 08. Dezember 2023 eine einmalige Anpassung sämtlicher laufenden Renten um 1,5% ab 01.01.2024 genehmigt.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV 2 sowie Swiss GAAP FER 26. Der akuelle bzw. tatsächliche Wert bildet die Grundlage für den Bilanzwert aller Bewertungskategorien. Für die einzelnen Kategorien gelten folgende Präzisierungen:

- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten zum Nominalwert abzüglich notwendige Wertberichtigung
- Wertschriften (inkl. Anlage-Fonds) zu Marktwerten, Fremdwährungen zum Stichtagskurs
- Zielgrösse der Wertschwankungsreserve: Value at Risk-Methode
- Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen gemäss Berechnung des Experten für berufliche Vorsorge

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Kasse versichert die Risiken Alter, Tod und Invalidität auf eigene Rechnung. Für die Risiken Tod und Invalidität hat sie eine Rückstellung für Risikoschwankungen geäufnet.

Die Risiken Tod und Invalidität sind im Vorsorgeplan PV Plus bei einer Versicherungsgesellschaft kongruent rückgedeckt. Im Berichtsjahr wurden keine rückgedeckten Invaliden- oder Todesfalleistungen ausgerichtet.

5.2 Entwicklung des Vorsorgekapital Aktive

| | 2023 | 2022 |
|---------------------------------------|-------------------|-------------|
| | CHF | CHF |
| Vorsorgekapital am 1.1. | 77'365'600 | 80'775'896 |
| Freizügigkeitseinlagen/Einkäufe | 5'595'385 | 6'673'427 |
| Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung | 591'149 | 472'081 |
| Freizügigkeitsleistungen bei Austritt | -10'225'821 | -13'325'910 |
| Vorbezüge WEF/Scheidung | -475'956 | -824'695 |
| Auflösung infolge Pensionierung | -4'706'538 | -3'712'783 |
| Auflösung infolge Invalidität | -7'941 | -101'294 |
| Auflösung infolge Todesfall | -44'222 | -657 |
| Altersgutschriften | 4'315'888 | 4'437'115 |
| Verzinsung des Sparkapitals | 1'275'571 | 1'371'021 |
| Einlage Übergangsregelung | 0 | 1'569'140 |
| Wertveränderung | -60'951 | 32'259 |
| Vorsorgekapital am 31.12. | 73'622'164 | 77'365'600 |
| Anzahl Aktive Versicherte | 1'326 | 1'318 |

Die Verzinsung der Vorsorgekapitalien wird jährlich vom Stiftungsrat festgelegt und beträgt für das Berichtsjahr 1,75% (Vorjahr: 1,75%) für die Vorsorgepläne PV Standard und PV Plus und 1,65% (Vorjahr: 1,65%) für den Vorsorgeplan PV Kapitalversicherung.

5.3 Entwicklung des Vorsorgekapitals der Renten

| | 2023 | 2022 |
|---|---------------------|-------------|
| | CHF | CHF |
| Vorsorgekapital am 1.1. | 1 18'034'527 | 121'262'803 |
| Einlagen von SenePrima | 19'875 | 70'140 |
| Übertrag Sparkapital bei Pensionierung | 4'706'538 | 3'712'783 |
| Übertrag Sparkapital bei Invalidität | 7'941 | 101'294 |
| Übertrag Sparkapital bei Tod | 44'222 | 657 |
| Ausbezahlte Renten | -8'047'334 | -8'326'013 |
| Kapitalleistungen bei Pensionierung | -2'069'684 | -1'657'289 |
| Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität | -10'021 | -134'876 |
| Technischer Zins* | 1'180'345 | 1'212'628 |
| Anpassung techn. Grundlagen & techn. Zins | 0 | 0 |
| Bildung Rückstellung für latente/pendente Fälle | -300'000 | 710'000 |
| Wertveränderung, Verrentungsverluste | 2'441'945 | 1'082'399 |
| Vorsorgekapital am 31.12. | 1 16'008'354 | 118'034'527 |
| Anzahl Rentner | 773 | 788 |

* Das Kapital (per 1.1) wurde mit 1% verzinst (Vorjahr: 1%).

5.4 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Angaben

Die Kasse verwendet per 31. Dezember 2023 die technischen Grundlagen BVG 2015 (GT) mit dem technischen Zinssatz von 1,00%.

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|---|-----------------------|----------------|
| Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen | CHF | CHF |
| Vorsorgekapital der aktiven Versicherten | 73'622'164.00 | 77'365'600.00 |
| Vorsorgekapital der Rentenbezüger | 116'008'354.00 | 118'034'527.00 |
| Technische Rückstellungen | 4'439'186.00 | 4'298'422.00 |
| Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen | 194'069'704.00 | 199'698'549.00 |

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|---|---------------------|---------------------|
| Zusammensetzung technische Rückstellungen | CHF | CHF |
| Rückstellung zur Anpassung der technischen Grundlagen | 0.00 | 0.00 |
| Rückstellung für Risikoschwankungen | 3'330'000.00 | 3'330'000.00 |
| Rückstellung Umwandlungssatz | 1'109'186.00 | 968'422.00 |
| Total technische Rückstellungen | 4'439'186.00 | 4'298'422.00 |

Durch die Rückstellung für Risikoschwankungen sollen die kurzfristigen ungünstigen Schwankungen der Risiken Invalidität und Tod der aktiven Versicherten abgedeckt werden.

Die Zielgrösse der Rückstellung für Risikoschwankungen entspricht der Differenz zwischen

- dem Betrag, der benötigt wird, um mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% (Sicherheitsgrad) den Gesamtschaden zweier Jahre abdecken zu können und
- der Risikoprämie von zwei Jahren, die in der Finanzierung enthalten ist.

Die Rückstellung Umwandlungssatz berücksichtigt, dass die reglementarischen Umwandlungssätze über den versicherungsmathematisch gerechneten Umwandlungssätzen liegen. Die Zielgrösse für die Rückstellung ist 3,2% des Vorsorgekapitals der aktiven Versicherten ab Alter 55 (ohne Kapitalversicherung, inkl. weitergeführte Altersguthaben der Invalidenrentner).

Mit der Rückstellung für spezielle Ereignisse sollen jegliche Beschlüsse des Stiftungsrates oder Ereignisse berücksichtigt werden, durch welche die Kasse kurzfristig entweder die Vorsorgekapitalien der Versicherten und/oder der Rentenbezüger erhöhen, die Zielgrösse der Rückstellungen anheben oder sogar ausserordentliche Zahlungen vornehmen muss.

Entwicklung der technischen Rückstellungen

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|---|---------------------|---------------------|
| Entwicklung der technischen Rückstellungen | CHF | CHF |
| Saldo zu Beginn des Rechnungsjahres | 4'298'422.00 | 5'911'204.00 |
| Rückstellung zur Anpassung der technischen Grundlagen | 0.00 | 0.00 |
| Rückstellung für Risikoschwankungen | 0.00 | 0.00 |
| Rückstellung Umwandlungssatz | 140'764.00 | 79'191.00 |
| Rückstellung für spezielle Ereignisse | 0.00 | -1'691'973.00 |
| Saldo am Ende des Rechnungsjahres | 4'439'186.00 | 4'298'422.00 |

5.5 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde per 31. Dezember 2021 durch den Experten für berufliche Vorsorge erstellt.

Der Experte bestätigt, dass

- der technische Zinssatz und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen angemessen sind;
- die Personalvorsorgestiftung der SV Group per 31.12.2021 Sicherheit bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann (Art. 52e Abs. 1 Buchstabe a BVG);
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen (Art. 52e Abs. 1 Buchstabe b BVG);
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind;
- die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve angemessen ist.

5.6 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|--|-----------------------|----------------|
| | CHF | CHF |
| Total Aktiven | 270'502'043.31 | 275'192'563.85 |
| Verbindlichkeiten | -1'404'846.31 | -7'751'148.81 |
| Passive Rechnungsabgrenzung | -91'202.24 | -145'165.39 |
| Arbeitgeberbeitragsreserve ohne Verwendungsverzicht | -3'535'000.00 | -3'500'000.00 |
| Nicht-technische Rückstellungen | -1'374'090.45 | -1'297'257.75 |
| Verfügbares Vermögen | 264'096'904.31 | 262'498'991.90 |
| Vorsorgekapital und technische Rückstellungen | 194'069'704.00 | 199'698'549.00 |
| Deckungsgrad nach Artikel 44 BVV 2 | 136,1% | 131,4% |

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Die Vermögensanlage ist im Anlagereglement geregelt. Der Stiftungsrat ist für die Festlegung der Anlagestrategie verantwortlich. Sämtliche Anlageentscheide werden im Stiftungsrat getroffen. Der Stiftungsrat tritt jährlich mindestens quartalsweise zu einer Sitzung zusammen.

Das Anlagereporting wird quartalsweise durch die Zürcher Kantonalbank erstellt. Seit 14. April 2021 ist die PPCMetrics AG als Investmentcontroller beauftragt. Die Wertschriftenbuchhaltung wird im Auftrag der Zürcher Kantonalbank durch die Complementa AG erstellt.

Die PV-Stiftung ist weiterhin Vertragspartnerin von Ethos. Ethos, Schweizerische Stiftung für nachhaltige Entwicklung, schliesst schweizerische Pensionskassen und Institutionen zusammen. Sie wurde 1997 zur Förderung einer nachhaltigen Anlagetätigkeit gegründet und setzt sich für ein stabiles und gesundes Wirtschaftsumfeld ein, das die Interessen der Gesellschaft als Ganzes langfristig wahrt.

Die PV-Stiftung arbeitete 2023 mit folgenden Depotbanken zusammen:

- UBS Switzerland AG, Zürich
- Zürcher Kantonalbank, Zürich

6.2 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|---|----------------------|---------------|
| | CHF | CHF |
| Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1. | 37'942'724.00 | 32'232'235.00 |
| Auflösung zu Gunsten / Bildung zu Lasten der Betriebsrechnung | -1'069'480.00 | 5'710'489.00 |
| Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz | 36'873'244.00 | 37'942'724.00 |
| Zielgrösse der Wertschwankungsreserve | 36'873'244.00 | 37'942'724.00 |
| Reservedefizit | 0.00 | 0.00 |

Die Zielgrösse der notwendigen Wertschwankungsreserve wird nach einer finanzökonomischen Methode ermittelt (Value at Risk). Dabei wird in Abhängigkeit der erwarteten Rendite- und Risikoeigenschaften der gültigen Anlagestrategie bzw. der effektiven Vermögensstruktur, der sich aus den Verpflichtungen ergebenden notwendigen Verzinsung, des verlangten Sicherheitsniveaus sowie des relevanten Zeithorizontes ein Sollwert berechnet.

Der Berechnung der Wertschwankungsreserve ist ein Zeithorizont von zwei Jahren unterlegt. Bei einem Sicherheitsniveau von 97,5% (Vorjahr: 97,5%) beträgt sie 19% (Vorjahr: 19%) des Vorsorgekapitals inkl. technische Rückstellungen.

6.3 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

| Anlagekategorie | Vermögensverteilung | Anteil | Anteil | Anlage-Strategie | |
|--|-----------------------|----------------|----------------|---------------------------|-------------|
| | 31.12.23 | 2023 | 2022 | Beschluss SR vom 09.12.22 | |
| | Kurswert in CHF | in % | in % | Strategie | Bandbreiten |
| Liquidität CHF (inkl. Forderungen) | 4'036'713.21 | 1,5% | 3,7% | 1,0% | 0% – 10% |
| CHF Obligationen Inland | 42'781'831.10 | 15,8% | 16,9% | 20,0% | 12% – 28% |
| CHF Obligationen Ausland | 19'327'862.76 | 7,1% | 6,6% | 8,0% | 5% – 11% |
| FW Obligationen, hedged | 16'256'040.51 | 6,0% | 3,7% | 7,0% | 3% – 9% |
| Hypotheken CHF | 5'072'010.95 | 1,9% | 1,7% | 2,0% | 0% – 4% |
| Aktien Schweiz | 20'964'112.55 | 7,8% | 11,1% | 9,0% | 7% – 11% |
| Aktien Welt, hedged | 20'093'763.26 | 7,4% | 5,5% | 10,0% | 7% – 13% |
| Aktien Welt, unhedged | 17'221'512.93 | 6,4% | 5,5% | 7,0% | 5% – 9% |
| Aktien Welt Small Cap, hedged | 9'632'925.09 | 3,6% | 0,0% | 4,0% | 2% – 6% |
| Aktien Emerging Markets | 8'905'863.27 | 3,3% | 5,1% | 4,0% | 2% – 6% |
| Unternehmensbeteiligungen, nicht kotiert | 12'692'530.99 | 4,7% | 6,7% | 3,0% | 0% – 6% |
| Immobilien Schweiz | 93'516'876.69 | 34,6% | 33,5% | 25,0% | 15% – 40% |
| Total Gesamtvermögen | 270'502'043.31 | 100,0 % | 100,0 % | 100,0 % | |

Einhaltung Begrenzungen

Die Bandbreiten gemäss Anlagestrategie sind eingehalten. Die Begrenzungen gemäss Art. 54 und Art. 54a BVV 2 sowie die Gesamtbegrenzungen gemäss Art. 55 BVV 2 sind, ausser bei den Immobilien, eingehalten (siehe nachfolgende Übersicht).

| Gesamtbegrenzungen | Kurswert in CHF | Anteil | BVV 2 |
|---|-----------------|--------|-------|
| Total Fremdwährungen ohne Währungsabsicherung | 38'809'755.00 | 14,3% | 30% |
| Total Aktien | 76'818'177.10 | 28,4% | 50% |
| Total Alternative Anlagen | 12'692'530.99 | 4,7% | 15% |
| Total Immobilien | 93'516'876.69 | 34,6% | 30% |

Der Stiftungsrat hat die Anlagemöglichkeiten gemäss Art. 54b Abs. 1 BVV 2 und Art. 57 Abs. 3 BVV 2 gestützt auf Art. 50 Abs. 4 BVV 2 erweitert. Die Einhaltung von Art. 50 Abs. 1 bis 3 BVV 2 wird in Ziff. 6.4 schlüssig dargelegt.

6.4 Erweiterung der Anlagemöglichkeiten

Erweiterungsbegründung bei den Immobilien (Art. 55c BVV 2)

Die Erweiterungsmöglichkeit nach Art. 50 Abs. 4 BVV 2 wird bei den Immobilien (Art. 55 lit. C BVV 2, max. 30%) in Anspruch genommen. Per 31.12.2023 sind rund 34,6% (Vorjahr 33,5%) des Vermögens in Immobilien investiert. Das Anlagereglement vom 1. Dezember 2022 sieht für die Immobilien eine Bandbreite von 15% bis 40% vor. Die Position Immobilien ist innerhalb des Gesamtportfolios diversifiziert. Die Bandbreiten legt der Stiftungsrat im Rahmen der regelmässig durchgeführten Asset- und Liability-Studie fest und überwacht sie. Der Stiftungsrat erachtet die Sicherheit und Risikoverteilung als gegeben.

6.4.1 Sorgfältige Auswahl, Bewirtschaftung und Überwachung (Art. 50 Abs. 1 BVV 2)

Der Stiftungsrat hat sich im Berichtsjahr zu vier ordentlichen Sitzungen getroffen, die Anlagen überwacht und entsprechende Anlageentscheide getroffen.

6.4.2 Sicherheit der Erfüllung der Vorsorgezwecke (Art. 50 Abs. 2 BVV 2)

Die PV-Stiftung weist per 31. Dezember 2023 einen Deckungsgrad von 136,1% aus (vgl. Ziff. 5.6). Die notwendige Wertschwankungsreserve ist vollständig geöffnet (vgl. Ziff. 6.2).

Die Zahlungsbereitschaft der PV-Stiftung für die laufenden Verbindlichkeiten ist aufgrund der vorhandenen liquiden Mittel (1,1% des Gesamtvermögens) jederzeit gewährleistet.

6.4.3 Angemessene Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 3 BVV 2)

Die PV-Stiftung misst der Risikodiversifikation seit je eine grosse Bedeutung bei. Dies widerspiegelt sich auch in der Vermögensaufteilung per 31. Dezember 2023 (vgl. Ziff. 6.3).

6.5 Offene Kapitalzusagen

6.5.1 Offene Kapitalzusagen

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|---|----------|-----------|
| | CHF | CHF |
| Private-Equity-Anlage (Infrastructure) € 263'205 zum Kurs 0.9297 | 244'700 | 400'000 |
| Private-Equity-Anlage (Schroder Adveq) € 926'359 zum Kurs 0.9297 | 861'200 | 914'700 |
| Private-Equity-Anlage (Alpha P/E-Select 2015) € 875'520 zum Kurs 0.9297 | 813'971 | 1'079'000 |
| Private-Equity-Anlage (IST3) € 1'025'000 zum Kurs 0.9297 | 953'000 | 994'000 |

6.6 Vermögensverwaltungskosten

6.6.1 Ausgewiesene Vermögensverwaltungskosten

| | | 31.12.23 | | 31.12.22 |
|---|--------|------------|--------|------------|
| | in % | in CHF | in % | in CHF |
| Vermögensverwaltungskosten gemäss Betriebsrechnung | 0,36 % | 970'213.93 | 0,31 % | 853'656.92 |
| davon TER-Kosten aus kostentransparenten Kollektivanlagen | 0,25 % | 668'311.63 | 0,22 % | 612'328.48 |

6.6.2 Intransparente Kollektivanlagen – Bestände per 31.12.2023

| ISIN | Anbieter | Produktname | Bestand | Marktwert |
|--|-----------------------|-------------------------------------|--------------|---------------------|
| | | | Anteile | CHF |
| INT000000001 | Alpha Associates Ltd. | Alpha CEE II L.P. Akt. Ost-Europa | 135'920.00 | 126'368.72 |
| INT000000002 | Alpha Associates Ltd. | Alpha 2001 L.P. Global P/E II | 489'936.00 | 455'507.55 |
| INT000000007 | Alpha Associates Ltd. | Alpha Private Equity Select LP 2015 | 4'228'152.00 | 3'931'034.15 |
| Total | | | | 4'512'910.42 |
| Anteil der intransparenten Kollektivanlagen am Gesamtvermögen: | | | 1,7 % | (Vorjahr: 2,5 %) |
| Kostentransparenzquote: | | | 98,3 % | (Vorjahr: 97,5 %) |

6.7 Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlage

6.7.1 Rendite des Gesamtvermögens

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|--|----------------------|----------------|
| | CHF | CHF |
| Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres | 275'192'563.85 | 278'352'825.85 |
| Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres | 270'502'043.31 | 275'192'563.85 |
| Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet) | 272'847'303.58 | 276'772'694.85 |
| Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage | 14'599'900.67 | -302'307.11 |
| Rendite auf dem Gesamtvermögen ungewichtet | 5,4% | -0,1% |
| Netto-Performance auf Kapitalanlagen | 5,6% | 0,1% |

Bei der Performance-Berechnung auf Kapitalanlagen kommt die TWR-Methode (Time Weighted Return) zum Tragen. Das Performancereporting wird in Anlehnung zu GIPS erstellt. Die Zahlen werden durch das von einer externen Stelle eingesetzte Performanceberechnungssystem (Allocare) ermittelt.

6.7.2 Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|---|-------------------|------------|
| | CHF | CHF |
| TER-Kosten aus kostentransparenten Kollektivanlagen | 668'311.63 | 612'328.48 |
| Direkte Vermögensverwaltungskosten und Anlagereporting/ Wertschriftenbuchhaltung | 179'406.20 | 100'495.62 |
| Übrige Vermögensverwaltungskosten/Interne Verrechnungen | 122'496.10 | 140'832.82 |
| Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage | 970'213.93 | 853'656.92 |

6.8 Offenlegung und Herausgabe von Vermögensvorteilen

Es bestehen schriftliche Vereinbarungen mit Banken und Vermögensverwaltern bezüglich Rückvergütungen von Gebühren. Diese Gelder werden ausschliesslich an die PV-Stiftung ausbezahlt.

Bei den Vermögensverwaltern wurden die jährlichen Loyalitätserklärungen eingeholt. Sie bestätigen, dass alle Loyalitäts- und Governance-Vorschriften eingehalten wurden.

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

7.1 Forderungen Arbeitgeber

Das Kontokorrent Arbeitgeber beinhaltet die offenen Beiträge für den Monat Dezember, welche im Januar des Folgejahres beglichen wurden.

7.2 Aktive Rechnungsabgrenzung

Im Berichtsjahr beträgt diese Position CHF 0.

7.3 Freizügigkeitsleistungen

Dies sind kurzfristige Verpflichtungen für geschuldete Austrittszahlungen.

7.4 Kontokorrent BVG-Stiftung

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|--|------------------|-------------------|
| | CHF | CHF |
| Übertrag Verwaltungsaufwand Administration | 63'953.11 | 85'061.92 |
| Übertrag aus Tagesgeschäft Versicherten Verwaltung | -68'715.13 | 15'674.63 |
| Total | -4'762.02 | 100'736.55 |

Der Saldo wird periodisch während des Jahres ausgeglichen. Das Kontokorrent wird nicht verzinst.

7.5 Arbeitgeber-Beitragsreserve

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|--|---------------------|---------------------|
| | CHF | CHF |
| Stand 1.1. | 3'500'000.00 | 0.00 |
| Einlage in die Arbeitgeber-Beitragsreserve SV (Schweiz) AG | 0.00 | 3'500'000.00 |
| Zins zu 1% (wie technischer Zins) | 35'000.00 | 0.00 |
| Total | 3'535'000.00 | 3'500'000.00 |

7.6 Verwaltungsaufwand

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|---|-------------------|-------------------|
| | CHF | CHF |
| Personalaufwand | 206'263.26 | 236'141.97 |
| IT-Kosten | 40'844.40 | 15'311.48 |
| Beratung und Stiftungsrat | 93'127.96 | 110'955.59 |
| Miete, allg. Kosten | 36'177.67 | 29'713.91 |
| Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge | 36'112.10 | 31'543.82 |
| Aufsichtsbehörde | 17'453.35 | 21'575.90 |
| Total | 429'978.74 | 445'242.67 |

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Aufsichtsbehörde hat die Jahresrechnung 2022 mit Schreiben vom 19. September 2023 zur Kenntnis genommen. Sie bittet, über den Vollzug der Teilliquidation per 31.12.2022 bei den gekündigten Anschlüssen Movis AG und YB Gastro zu berichten. Dieser Auflage wird unter Ziff. 9.2 nachgekommen. Ebenso wurde die Bemerkung zur Rückstellung für latente/pendente Fälle mit der Stellungnahme des Experten für berufliche Vorsorge vom 21. September 2023 umgesetzt.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Amalie Zeller-Fonds

Beim Amalie Zeller-Fonds handelt es sich um einen mit dem Vermächtnis von Frau Amalie Zeller geäußerten Fonds. Der Fonds kann aktiven und ehemaligen Mitarbeitenden, welche in eine finanzielle Notlage geraten sind oder geraten würden, mit Unterstützungsbeiträgen helfen.

Das separat geführte Bankdepot wurde per 01.01.2021 aufgelöst und das Fondsvermögen wurde vollständig in die Vermögensanlagen der PV-Stiftung überführt. Der Anteil des Amalie Zeller-Fonds an den Vermögensanlagen ist in den Nicht-technischen Rückstellungen ersichtlich.

| | 31.12.23 | 31.12.22 |
|---|---------------------|--------------|
| Rückstellung für zweckgebundenen Amalie Zeller-Fonds | CHF | CHF |
| Saldo zu Beginn des Rechnungsjahres | 1'297'257.75 | 1'308'133.20 |
| Eingang Zuwendungen | 4'087.50 | -12'559.70 |
| Anteil Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage zugunsten AZF | 72'745.20 | 1'684.25 |
| Saldo am Ende des Rechnungsjahres | 1'374'090.45 | 1'297'257.75 |

9.2 Teilliquidation

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 14.06.2023 beschlossen, dass der Tatbestand einer Teilliquidation bei den gekündigten Anschlüssen Movis AG und YB Gastro AG per 31.12.2022 erfüllt ist. Der Experte hat die Teilliquidationsbilanz mit Stichtag 31.12.2022 erstellt. Es ergaben sich folgende Ansprüche:

| | Movis AG | YB Gastro AG |
|-------------------------------------|---------------------|-------------------|
| | CHF | CHF |
| Rückstellung für Risikoschwankungen | 239'418.00 | 8'953.00 |
| Rückstellung Umwandlungssatz | 66'709.00 | 0.00 |
| Wertschwankungsreserve | 1'146'744.00 | 42'882.00 |
| Freie Mittel | 1'592'476.00 | 55'682.00 |
| Total | 3'045'347.00 | 107'517.00 |

Die Versicherten (Aktiven und Rentner) wurden über das Verfahren der Teilliquidation informiert. Die Aufsicht hat mit dem Schreiben vom 29. August 2023 bestätigt, dass keine Überprüfungsbegehren eingegangen sind. Die Zahlung der Ansprüche wurde im Oktober 2023 vorgenommen. Die Teilliquidationen sind somit vollzogen.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine.

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung



Tel. +41 44 444 35 55
www.bdo.ch
zurich@bdo.ch

BDO AG
Schiffbaustrasse 2
8031 Zürich

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An den Stiftungsrat der Personalvorsorgestiftung der SV Group, Dübendorf

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Personalvorsorgestiftung der SV Group (die Vorsorgeeinrichtung) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser



Tel. +41 44 444 35 55
www.bdo.ch
zurich@bdo.ch

BDO AG
Schiffbaustrasse 2
8031 Zürich

Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutari-
schen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermö-
gensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir
die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmun-
gen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden
und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen
durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstim-
mung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrich-
tung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementa-
rischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 17. April 2024

BDO AG

Franco Poerio
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Aaron Mäder
Zugelassener Revisor

Beilage

Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

Fachausdrücke

Alternative Anlagen

Unter alternativen bzw. nicht traditionellen Anlagen werden üblicherweise Investitionen in Private Equity, Hedge Funds, Commodities und Immobilien verstanden.

Benchmark

Die Benchmark ist eine Messlatte oder Referenzgrösse, die im Hinblick auf die Entwicklung der Performance herangezogen wird (z.B. Aktienindex).

Hedge Funds

Investitionen und Beteiligungen an Fonds, die eine absolute, von der Marktentwicklung ganz oder weitgehend unabhängige Rendite anstreben und die eine Vielzahl besonderer Anlagevehikel und Anlagetechniken sowie vorwiegend derivative Instrumente einsetzen.

Performance

Die Performance widerspiegelt den Erfolg (Gewinn oder Verlust) bezüglich der Kapitalanlagen (inkl. Immobilien) auf dem durchschnittlich investierten Kapital während einer bestimmten Periode. Der Erfolg setzt sich dabei zusammen aus den realisierten und den nicht realisierten Nettoerträgen, unter Berücksichtigung sämtlicher Aufwandskomponenten (Kommissionen, Steuern, Börsenabgaben).

Portfolio

Wertschriftenbestand im Depot.

Private Equity

Beteiligungen an nicht börsenkotierten, meistens relativ jungen Unternehmen im In- und Ausland.

Impressum

Text:

Personalvorsorge-Stiftungen der SV Group

Gestaltung:

Saloon, Zürich

2024

Personalvorsorgestiftung
der SV Group

Memphispark
Wallisellenstrasse 55
CH-8600 Dübendorf

Telefon: +41 43 814 10 80

info@pksv.ch
www.pksv.ch

SVgroup